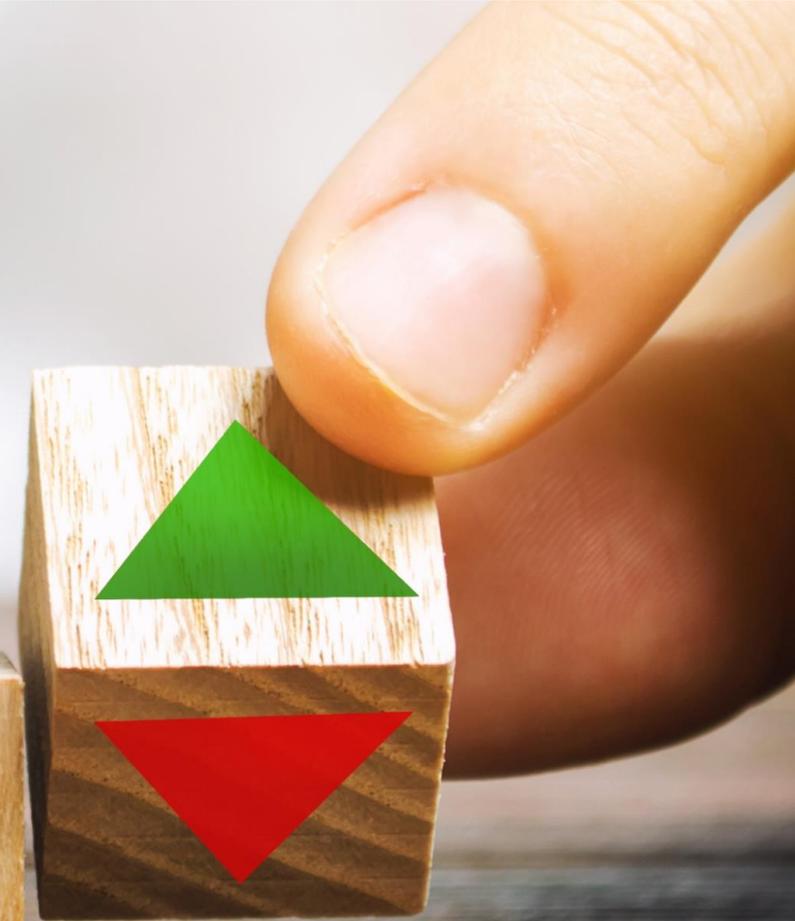


Lohndynamiken im Handwerk

Volkswirte-Forum 2024

Magdeburg, 30.10.2024

W A G E



Agenda

1. Wiederbelebung Bereich Arbeitsmarkt am ifh Göttingen
2. Die HBS-Studie
3. Datenarbeit
4. Erste deskriptive Auswertungen
5. Ein Ausblick

1. Wiederbelebung Bereich Arbeitsmarkt am ifh Göttingen



START

- Projekt Lohn- und Preisdynamiken im Handwerk vor dem Hintergrund der Fachkräfteknappheit (DHI)
 - Entwicklung von Löhnen
 - Entwicklung von Preisen
 - Lohnnebenkosten
- In Planung: gemeinsames Projekt (BMEL) mit dem Thünen-Institut zu *Berufsbildungsstandorten des Handwerks und Fachkräfteentwicklung im ländlichen Raum*
- Betreuung von Abschlussarbeiten (z. B. Mindestlohn im Bäckereihandwerk)

2. Die HBS-Studie



Datensätze

1. Erwerbstätigenbefragung 1979-2012 (Bundesinstitut für Berufsbildung)
 2. Verdienststrukturerhebung 2014
-
- Lohndaten
 - Abgrenzung Handwerk
 - Individuelle und betriebliche Merkmale, die Einfluss auf den Verdienst haben
 - Alter, Geschlecht, Qualifikation, Betriebsgröße, Tarifbindung, Standort, ...

Ergebnisse (VSE 2014)

- (unbereinigter) Verdienstunterschied von 16,2 Prozentpunkten zwischen Handwerk und sonstigen Bereichen der Volkswirtschaft kann zum Großteil durch beobachtbare Unterschiede erklärt werden, allen voran:
 1. Qualifikationsunterschiede (niedrigere Schul- und Berufsabschlüsse im Handwerk)
 2. Unterschiede in Betriebsgrößenstruktur (Handwerk kleinbetrieblicher)
 3. Tarifbindung (geringer im Handwerk)
- Bereinigter Lohnunterschied nur 1,5 Prozentpunkte

3. Datenarbeit



Suche nach geeignetem Datensatz

BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018

- vgl. Kapitel 3 in Haverkamp & Fredriksen (2018)
- 17.608 (13.855 Vollzeit) abhängig Beschäftigte 15-65 Jahre, davon 1.256 (1.105) im Handwerk
- Alle 6 Jahre
- z. B. keine Information über Tarifbindung
- Handwerkseigenschaft des Beschäftigungsbetriebs (Selbsteinschätzung)

VSE 2018

- vgl. Kapitel 4 in Haverkamp & Fredriksen (2018)
- Nach 2018 eingestellt
- Abgrenzung Handwerk über Kammerzugehörigkeit

Suche nach geeignetem Datensatz

Linked-Employer-Employee-Daten des IAB (LIAB)

- 1993-2021
- Pro Jahr durchschnittlich 12.274 Betriebe und 1.887.870 Personen
- Datenquellen:
 - IAB-Betriebspanel
 - Betriebs-Historik-Panel (BHP)
 - Erwerbsbiographien der in den interviewten Betrieben beschäftigten Personen

Abgrenzung Handwerk

- Kammerzugehörigkeit
- Nach KldB 2010:
 - 5-Steller-Ebene der Berufsklassifikation (Berufsgattungen)
 - FDZ-Methodenreport von Haverkamp, Wesling & Seibert (2019)

4. Erste deskriptive Auswertungen

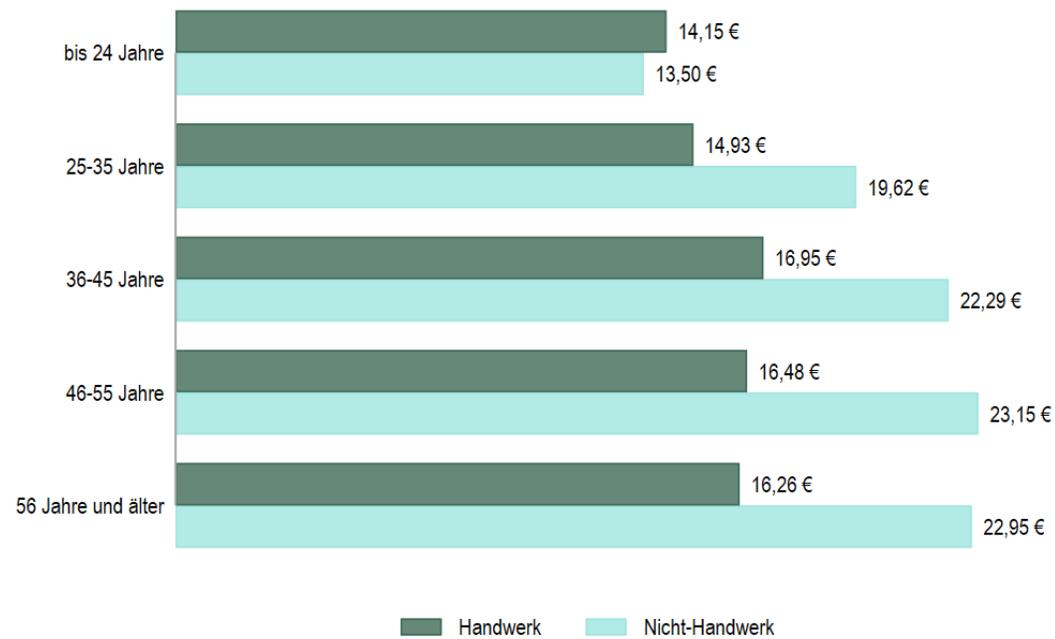


Strukturelle Merkmale

	Handwerk	Nicht-Handwerk
Ø-Stundenlohn	16,10€	22,01€
Ø-Alter	45 Jahre	46 Jahre
Weiblich	19%	44%
(Fach-)Abitur	19%	54%
Hochschulabschluss	6%	39%
Hochqualifizierte Tätigkeit	15%	37%
Vollzeit	88%	78%
>=50 Beschäftigte	38%	71%
Neue Bundesländer	27%	22%

Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

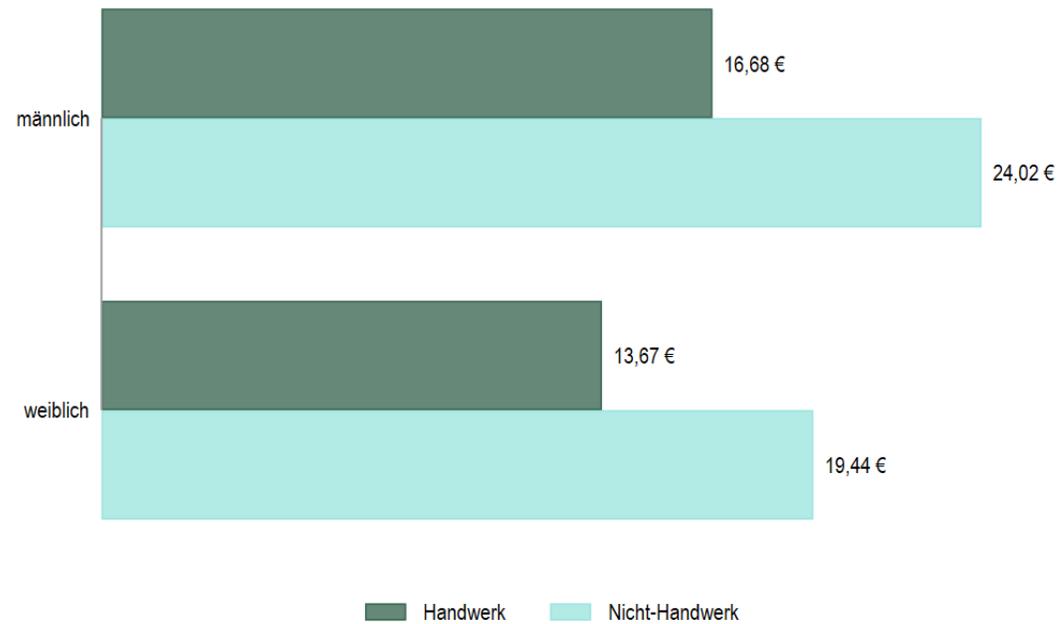
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Alter und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Geschlecht

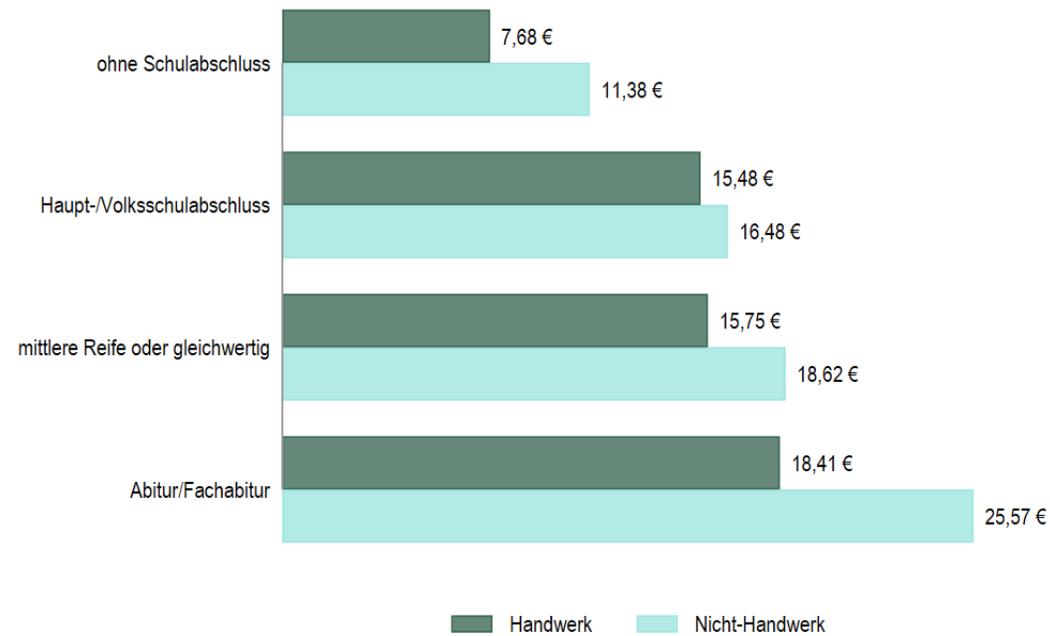
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Geschlecht und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Schulabschluss

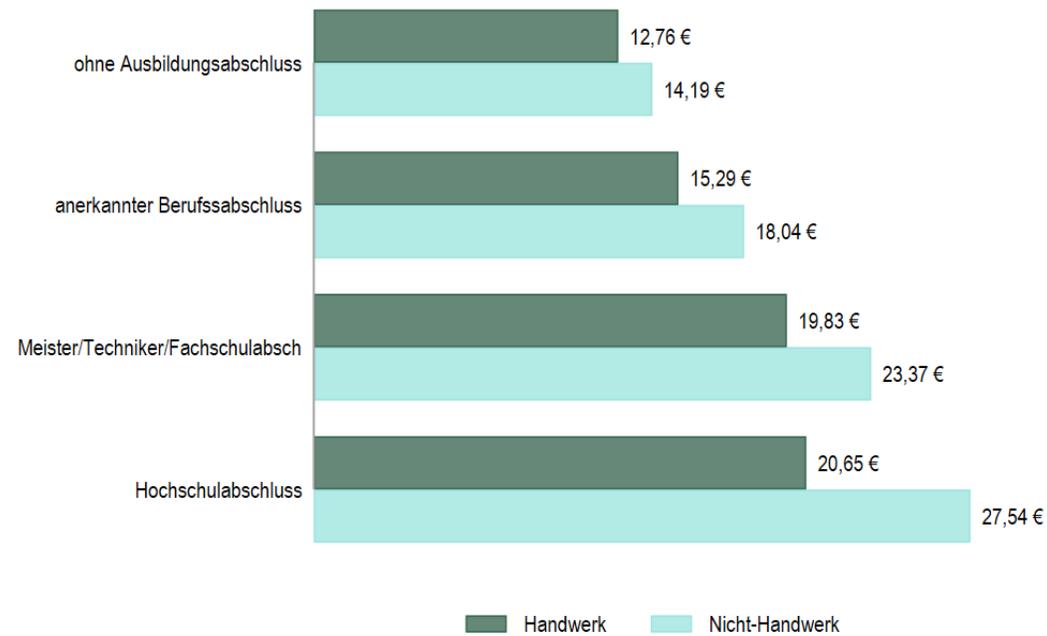
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Schulabschluss und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Ausbildungsabschluss

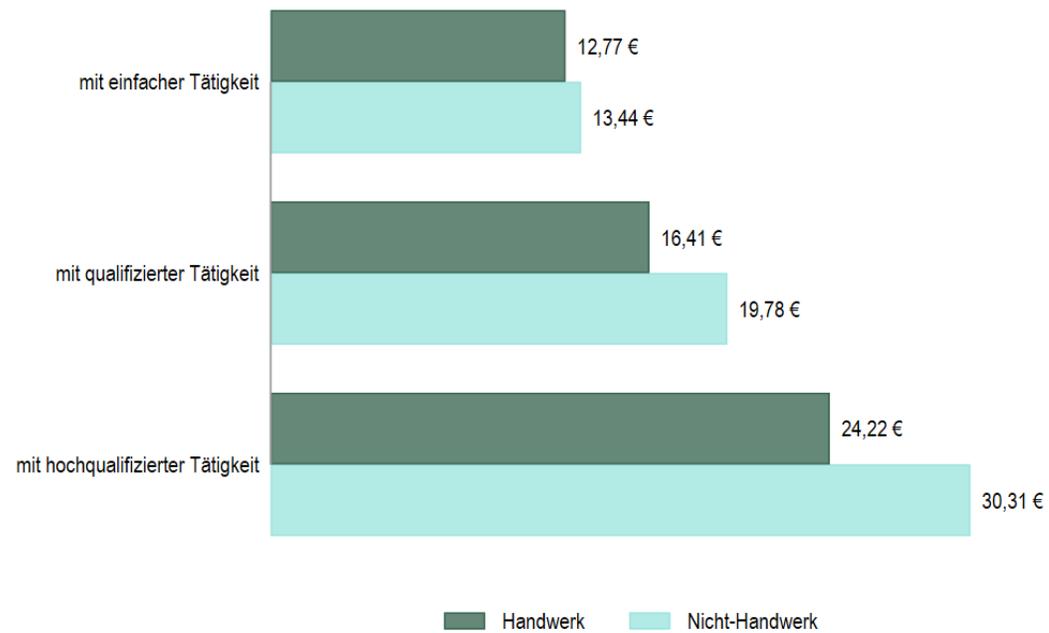
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Ausbildungsabschluss und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Leistungsgruppe

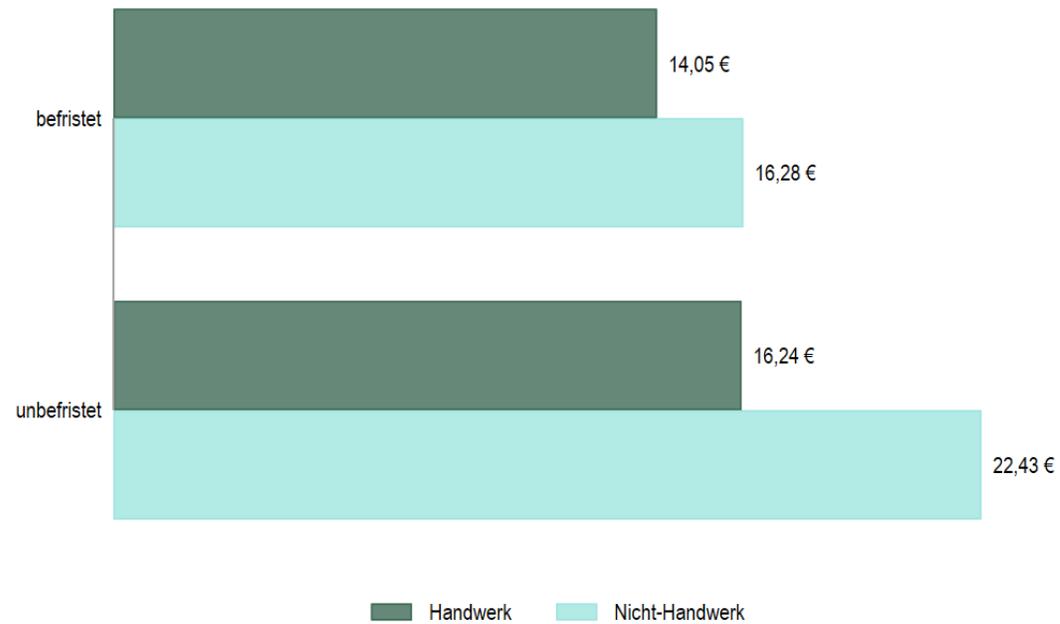
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Leistungsgruppen und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Befristung

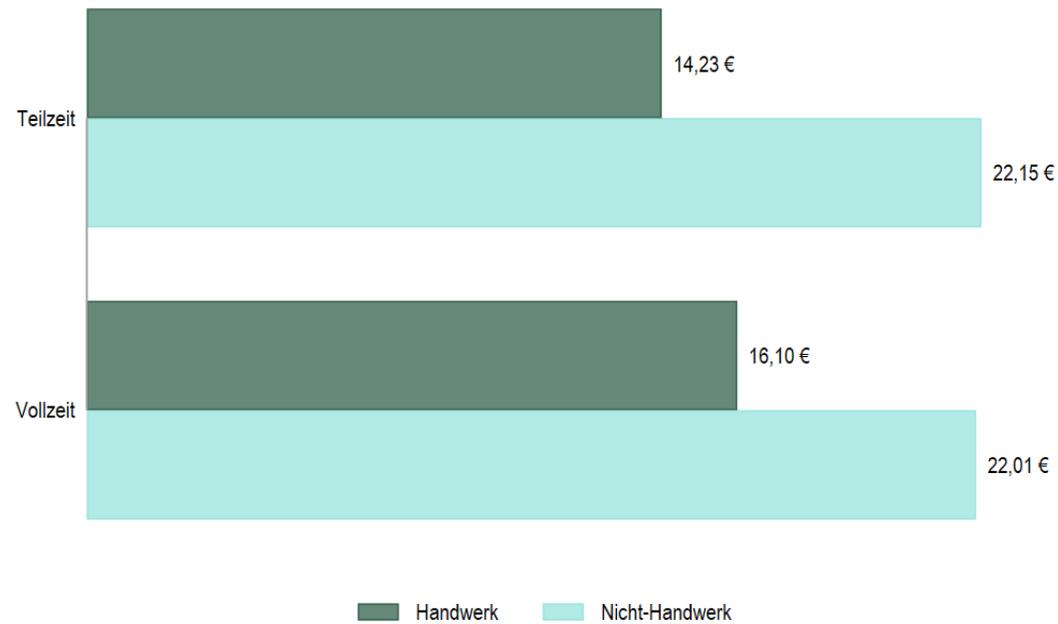
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Befristung und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Vollzeit/Teilzeit

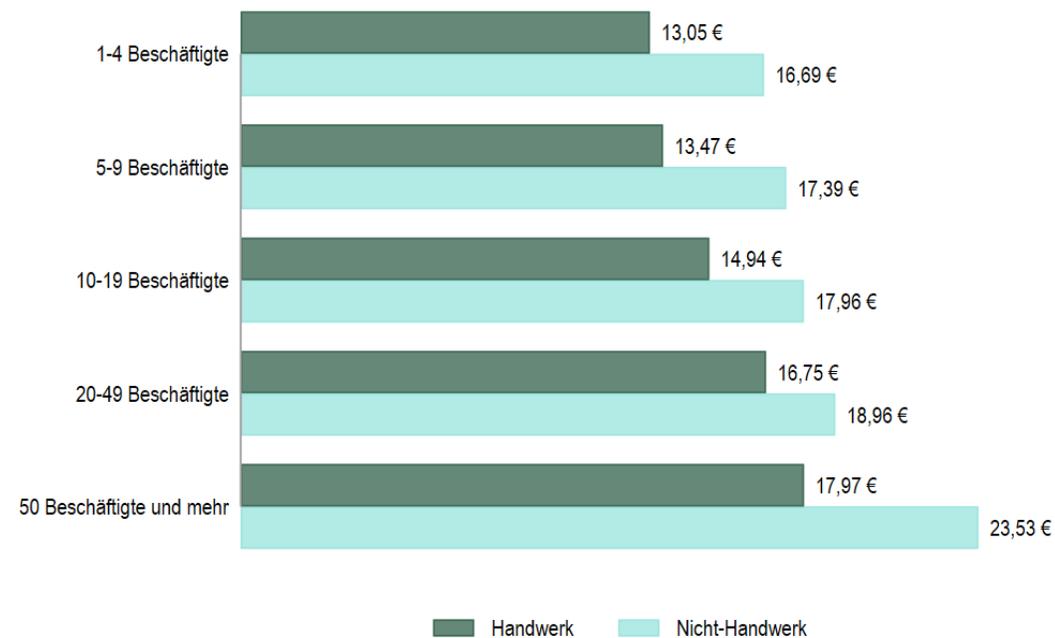
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Vollzeit/Teilzeit und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

Betriebsgröße

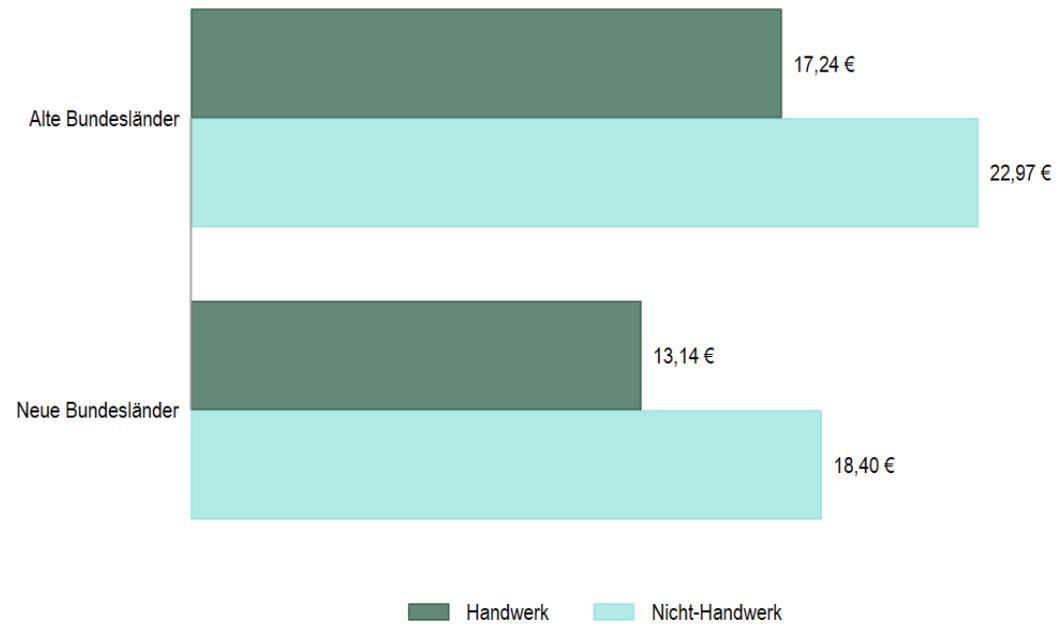
Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Betriebsgröße und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

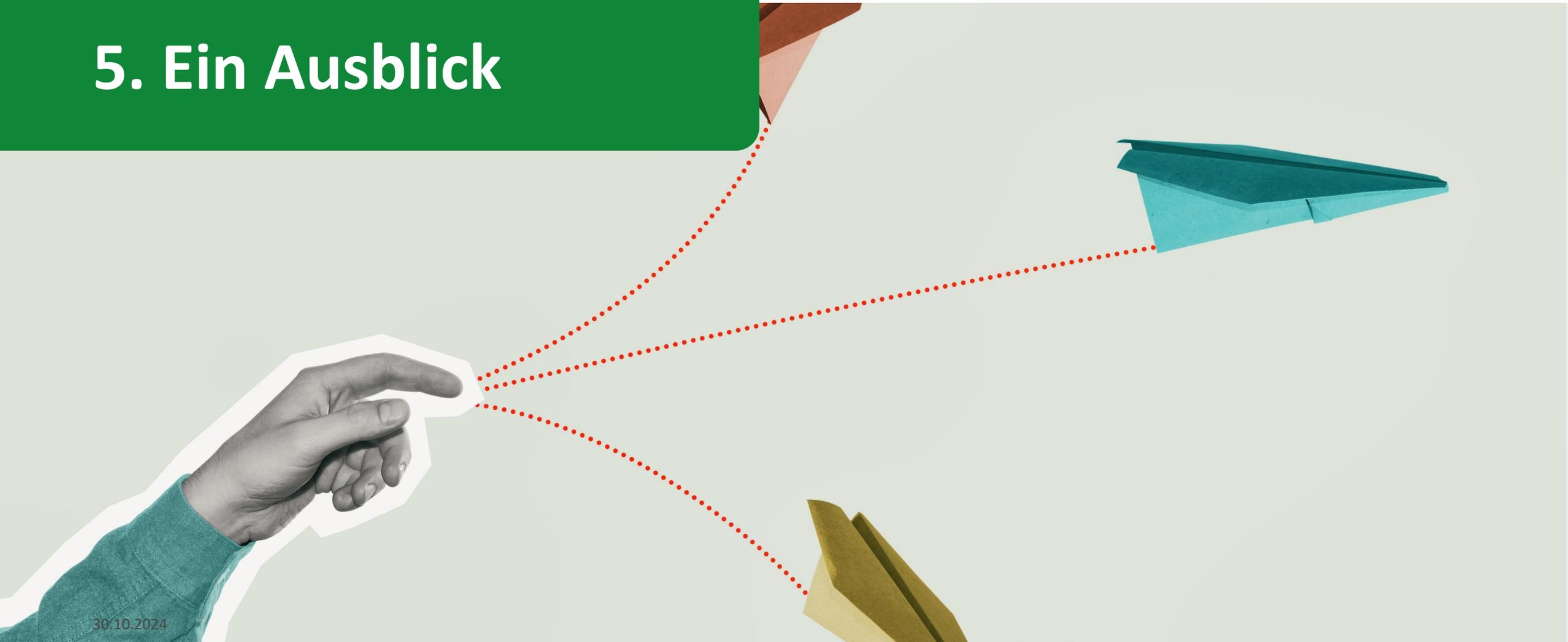
Bundesland

Durchschnittliche Bruttostundenlöhne nach Bundesland und Handwerkszugehörigkeit (2018)



Quelle: BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018, eigene Berechnungen.

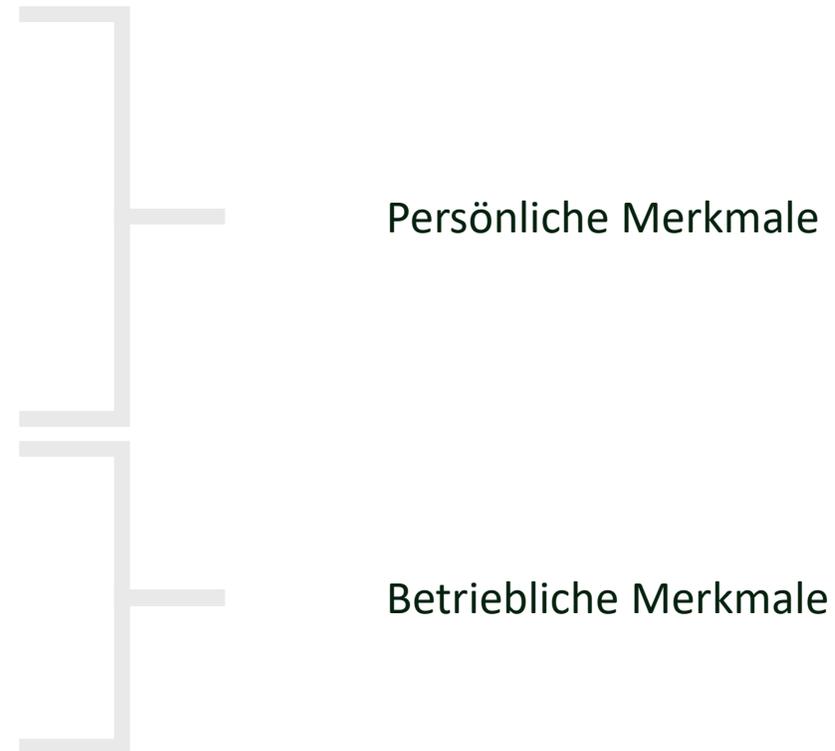
5. Ein Ausblick



DHI

Lohnregressionen

- Lohn als Funktion von:
 - Schulabschluss
 - Berufsabschluss
 - Alter
 - Geschlecht
 - Staatsangehörigkeit
 - Betriebsgröße
 - Tarifbindung
 - Wirtschaftszweig
 - Standort (Bundesland & Regionstyp)



Fachkräftemangel

- Identifizierung von Betrieben, die besonders vom Fachkräftemangel betroffen sind (über Vakanzen)
 - Werden in diesen Betrieben Gehälter entsprechend angepasst?
 - Wie unterscheiden sich hier Handwerk und Nicht-Handwerk?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt: leonie.reher@uni-goettingen.de